

Presseinformation

23. Januar 2003

Konzertjahr der Hainburger Haydngesellschaft

Programmstart 2003 am 25. Jänner

„Musik kennt keine Grenzen“ lautet auch nach bereits 250 Konzerten das Motto der Hainburger Haydngesellschaft bei der Auswahl der Interpreten. Seit mehr als 20 Jahren gastieren in jährlich zehn Abonnement-Konzerten erstklassige Solisten und Ensembles aus dem In- und Ausland im Haydnsaal der Austria Tabak in Hainburg.

Im heurigen Jahr startet das Programm am Samstag, 25. Jänner, mit der erfolgreichen Wiener Pianistin Barbara Moser und der Cappella Istropolitana, die Musik von Haydn, Janacek, Mozart und Verdi bringen. Am 22. Februar stellt sich mit dem Slowakischen Volkskunstensemble erstmals ein Tanzensemble bei den Hainburger Haydnkonzerten vor. Am 22. März gastiert das Orchestra Puellarum Pragensis mit Werken von Haydn, Bizet, Bach, Smetana u.a. Am 26. April spielt das Dohnanyi Orchester Budapest Brahms, Kodaly und Beethoven. Opernstars des Nationaltheaters Bratislava singen am 24. Mai Arien und Ensembles aus Opern von Mozart, Donizetti, Rossini und Verdi.

Einen Abend für Klavier und Gitarre gibt es am 14. Juni mit der Pianistin Marialena Fernandes und dem Gitarristen Gabriel Guillen. Am 27. September spielen die Slowakischen Streichersolisten Bratislava Haydn, Bach, Lanner u.a. Am 18. Oktober gastiert das Savaria Symphonieorchester mit Werken von Haydn, Dvorak und Glasunow. Das österreichische Klavierduo Johannes und Eduard Kutrowatz konnte für ein Konzert am 8. November (Schubert, Brahms, Rachmaninow) gewonnen werden. Am 13. Dezember klingt das Konzertjahr der Hainburger Haydngesellschaft mit Musik zur Advent- und Weihnachtszeit, dargebracht vom Concilium Musicum Wien, aus.

Alle Konzerte beginnen um 18 Uhr, für Kinder, Jugendliche und Studenten ist der Eintritt frei. Eine Einzelkarte kostet 11 Euro, ein Jahresabonnement 95 Euro. Die Hainburger Haydngesellschaft erreicht man unter der Telefonnummer 02165/639 72, Vorverkaufskarten gibt es bei der NÖ Sparkasse Hainburg unter der Telefonnummer 050100/266 25, Fr. Hanus.